

Pressemitteilung

Emden, 15. November 2008

obw-Floristik lädt zur Neueröffnung

Blütenzauber blüht zur Sternstunde

Die blühende Vielfalt der obw-Floristik ist schon sprichwörtlich. Ob Topf- oder Schnittblumen, hier bleibt kein Wunsch unerfüllt – ab dem 22. November unter neuem Namen in neuen Räumen.

„Blumen sind das Lächeln der Erde“, so hat es der amerikanische Geistliche und Philosoph Ralph Waldo Emerson im 19. Jahrhundert einmal ausgedrückt. Und tatsächlich: Was eignet sich besser, als ein bunter Frühlingsstrauß, um Freude und Glück zu zeigen? Womit lässt sich angemessener Trauer ausdrücken als mit einem würdevollen Kranz?

Und wenn Blumen das „Lächeln der Erde“ sind, dann sind es die Floristen, die dieses Lächeln richtig in Szene setzen. „Ihre Kunst vereint die Liebe zur Natur mit dem Blick für das Schöne und Einzigartige“, sagt Silke Löbbert, zuständige Bereichsleiterin für die Floristik bei der „Ostfriesischen Beschäftigungs- und Wohnstätten GmbH“ (obw). Ihr und ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern stehen aufregende Wochen bevor: Am Samstag, dem 22. November, werden die neuen Räumlichkeiten in der Herderstraße 19 eröffnet. „Damit sich möglichst viele Gäste bei uns umsehen können, haben wir dann sogar – anders als an den anderen Wochenenden – bis 18 Uhr geöffnet“, betont Löbbert und kündigt grundsätzlich erweiterte Öffnungszeiten an: „Montags bis freitags sind wir von 9 bis 18 und samstags von 9 bis 13 Uhr für unsere Kunden da.“

Selbstverständlich warten auf die ersten Besucher einige Überraschungen – vorwiegend floraler Natur, versteht sich. Und weil man schon mal beim Auffrischen ist, gibt’s einen neuen Namen für den Betrieb gleich dazu. „Wir wollen die Gelegenheit nutzen, uns etwas ansprechender darzustellen“, betont Löbbert. Nach intensiven Überlegungen entschied sich das Team für „Blütenzauber“.

Weitere Informationen:

Silke Löbbert, Tel. (0 49 21) 94 88-221, s. loebbert@obw-emen.de und unter www.obw-emen.de